

In der Staatsbibliothek zu Berlin - Preußischer Kulturbesitz, Abteilung Überregionale Bibliographische Dienste, ist zum nächstmöglichen Zeitpunkt eine Stelle als

Bibliothekar*in (m/w/d)
bis Entgeltgruppe 9c TVöD
- je nach Qualifikation -
Kennziffer: SBB-IIIE-1-2019

unbefristet zu besetzen.

Die Staatsbibliothek zu Berlin (SBB) ist die größte wissenschaftliche Universalbibliothek Deutschlands und ein Zentrum der nationalen und internationalen Literaturversorgung. In der Abteilung Überregionale Bibliographische Dienste sind die Zeitschriftendatenbank (ZDB), Kalliope und die ISIL-Agentur angesiedelt. Die ZDB weist den Weg zu Zeitschriften, Zeitungen und Datenbanken in deutschen und österreichischen Bibliotheken. Kalliope ist der überregionale Verbund und das nationale Nachweisinstrument für Nachlässe, Autographen und Verlagsarchive. Die Berliner GND-Zentralredaktion hat die Aufgabe, für die ZDB und Kalliope Körperschaften- und Personennamen in der Gemeinsamen Normdatei (GND) zu pflegen.

Aufgabengebiet:

- Leiten und Betreuen des GND-Redaktionsteams der Abteilung, Planung, Steuerung und Kontrolle der Arbeitsabläufe
- aktive Mitarbeit bei Regelwerksdiskussionen und -festlegungen
- Vertreten der SBB in der GND-Kooperative sowie in überregionalen Gremien und Expertengruppen zur GND
- Vermitteln der überregionalen GND-Aktivitäten in die Bibliothek
- Komplexe GND-Redaktionsarbeiten, inkl. Recherchen in einschlägigen Datenbanken und Nachschlagewerken
- Qualitätskontrolle (Regelwerks- und Datenformatkompatibilität) von Neuaufnahmen hohen Schwierigkeitsgrades der Verbundpartner von ZDB und Kalliope
- Bearbeiten von Datensätzen und zusammengehörigen Clustern komplexer Datensätze hohen Schwierigkeitsgrades in der GND
- Beraten von Teilnehmer*innen an GND, ZDB, Kalliope sowie von Mitarbeiter*innen der Bibliotheksverbundzentralen
- Konzeptionieren und Durchführen von GND-Schulungen im Raum Deutschland, Österreich, Schweiz

Anforderungen:

- abgeschlossenes Hochschulstudium zum/zur Diplom-Bibliothekar*in (FH) bzw. Bachelor Bibliotheks- und Informationsmanagement bzw. -wissenschaft oder auf das Aufgabengebiet bezogene gleichwertige Fähigkeiten und Erfahrungen
- sehr gute Kenntnisse der Datenstrukturen der GND
- genaue RDA-Kenntnisse
- gute Kenntnisse des früheren Regelwerks RAK-WB
- Kenntnisse fachlicher Rechercheinstrumente
- Kenntnisse im Umgang mit der Bibliotheks-Software WinIBW (PICA) für GND und ZDB
- Fähigkeit zu selbständigem und selbstverantwortlichem Arbeiten
- Bereitschaft zur Einarbeitung in die Katalogisierungsumgebung von Kalliope (adisBMS) und zur Aneignung von Kenntnissen zum Normdatengebrauch in Archiven und Museen
- Fähigkeit zur Arbeit in überregionalen Teams bzw. Gremien, inklusive der Durchführung von Dienstreisen
- ausgeprägte Kommunikationsfähigkeit und Verhandlungsgeschick
- Bereitschaft zur Schulung von Nutzer*innen

Wir bieten u.a.:

- flexible Arbeitszeit in einer 39-Stunden-Woche von 06.00 bis 21.00 Uhr (keine Kernzeit)
- 30 Tage Erholungsurlaub
- betriebliche Altersvorsorge bei der Versorgungsanstalt des Bundes und der Länder (VBL)
- vielfältige Fort- und Weiterbildungsmöglichkeiten
- Zuschuss zu Angeboten der Gesundheitsförderung
- gesicherte Fahrradabstellmöglichkeit
- Option auf Erwerb eines VBB-Firmentickets

Die Stiftung Preußischer Kulturbesitz begrüßt Bewerbungen von Menschen aller Nationalitäten. Wir bieten familienfreundliche Arbeitsbedingungen und gewährleisten die Gleichstellung von Frauen und Männern. Schwerbehinderte Menschen werden bei gleicher Eignung besonders berücksichtigt.

Eine Besetzung mit Teilzeitbeschäftigten ist grundsätzlich möglich.

Bitte richten Sie Ihr Anschreiben an die Generaldirektorin der Staatsbibliothek zu Berlin, Dr. h.c. (NUACA) Barbara Schneider-Kempf, und senden dieses zusammen mit aussagekräftigen Bewerbungsunterlagen ausschließlich in schriftlicher Form (keine Email und keine elektronischen Datenträger) unter Angabe der Kennziffer **SBB-II-E-1-2019** bis zum **1. August 2019** an:

Stiftung Preußischer Kulturbesitz, Personalabteilung, Sachgebiet I 2 a, Von-der-Heydt-Str. 16-18, 10785 Berlin

Bewerbungen können grundsätzlich nur zurückgesandt werden, wenn ein frankierter Rückumschlag beiliegt.

Ansprechpartner für Fragen zum Aufgabengebiet: Herr Lieder (Tel.: 030 - 266 43 4000),

Ansprechpartner für Fragen zum Bewerbungsverfahren: Herr Mittag (Tel.: 030 - 266 41 1710).